

■ ■ ■ ■ Hauptroute

Märchenhaft vom Main bis zum Meer



© Hans Kothe

Auf spannenden Wegen durch abwechslungsreiche Natur- und Kulturlandschaften führt der Radweg Deutsche Märchenstraße; wie hier über das Sellbacher Viadukt

Auf unserer Hauptroute können Sie mit Hanau, Marburg und Kassel wichtige Lebensstationen und Wirkungsstätten der Brüder Grimm erkunden. Zahlreiche ihrer berühmten Märchenfiguren sind entlang der Strecke ebenfalls zuhause: Rotkäppchen etwa, Dornröschen, Rapunzel, der Rattenfänger von Hameln oder die Bremer Stadtmusikanten. Aber auch Leben und Werk anderer bedeutender „Geschichtenerzähler“ begegnen dem Radler auf seiner Reise: So lassen sich unterwegs die literarischen „Schätze“ des berühmten Baron Münchhausen oder auch des begnadeten Dichters und Zeichners Wilhelm Busch entdecken.

Auf der abwechslungsreichen Strecke wechseln Tallagen mit gemütlichen Fachwerkstädten und Flussradwegen mit den Höhen der Mittelgebirge. Entdecken Sie Ziele und Landschaften, die teilweise noch weitgehend abseits der großen Touristenpfade liegen. Die Strecke nutzt, soweit möglich, bestehende Radwanderstrecken und verbindet auf ihnen die wichtigsten Stationen der Deutschen Märchenstraße. Aufgrund der Topografie bietet sich die Nutzung eines Pedelets an, denn im südlichen Bereich der Strecke werden zwischen Hanau und Bad Karlshafen vier Mittelgebirge erklommen.



© Hans Kothe



Deutsche Märchenstraße e.V.
Kurfürstenstraße 9
D – 34117 Kassel
Telefon: +49 (0) 561 92047910
Telefax: +49 (0) 561 92047930
info@deutsche-maerchenstrasse.de
www.deutsche-maerchenstrasse.de



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website und ab Sommer auf unserer neuen App.

Druck: 05/2022
Gestaltung: www.d-signbar.com



Erlebnisradeln

auf der Deutschen Märchenstraße



© Hans Kothe

Auf märchenhaften Wegen

Eine der beliebtesten deutschen Ferienrouten lädt Sie ein, das Land der Märchen, Sagen und Legenden jetzt auch mit dem Rad oder dem Pedelec zu entdecken.

Über Berg und Tal, durch tiefe Wälder und malerisch-romantische Orte, vorbei an stolzen Burgen und prächtigen Schlössern – erleben Sie abwechslungsreiche Natur- und Kulturlandschaften, die Geschichte und Geschichten erzählen und nicht nur Märchenfans in ihren Bann schlagen.

Vier Routenführungen – zwischen der Brüder-Grimm-Stadt Hanau im Süden bis nach Bremen im hohen Norden – bieten dem geübten Tourenfahrer ebenso wie der Familie mit Kindern zahlreiche Möglichkeiten für Tagesausflüge, Wochenendtrips oder ganze Urlaubsreisen.

Für märchenhaftes Erleben und besten Service sorgen entlang der Strecke unsere 70 engagierten Mitgliedsorte und Partnerbetriebe. Vorzügliche Gasthäuser und Restaurants verwöhnen unter anderem mit regionalen Spezialitäten aus heimischer Küche. Zahlreiche Gastgeber laden nach einem erlebnisreichen Tag zum Übernachten ein – vom idyllisch gelegenen Campingplatz, über die familiär-gemütliche Pension bis hin zum exklusiven Schlosshotel. Darüber hinaus empfangen viele Häuser ihre radelnden Gäste mit besonderen Angeboten, Dienst- und Serviceleistungen.

Ausführliche Informationen mit Etappenvorschlägen und GPX-Tracks zum Herunterladen finden Sie unter www.deutsche-maerchenstrasse.com/reisen/fahrrad

Weserberglandroute

„Rund um den Köterberg“

Erfahren Sie das märchenhafte Weserbergland per Fahrrad: Das romantische Wesertal und vielfältige Sehenswürdigkeiten warten auf Entdeckung. Die 125 km lange Runde mit drei gemütlichen Etappen bietet sich ideal für ein verlängertes Wochenende an. Die Etappenlängen lassen viel Zeit für Entdeckungen am Wegesrand. So ist der Tag auch mit den kurzen Tages-touren mehr als ausgefüllt. Die Route selbst ist außerorts zumeist verkehrsfrei geführt. Der Rundkurs ist weitgehend eben. Teilweise hügelig bzw. leicht bergig ist lediglich die Etappe Lügde – Höxter.

Als Startpunkt wurde der Bahnhof Höxter gewählt. Weitere Bahnhöfe am Rundkurs sind Emmerthal, Lügde und Schieder. Es ist allerdings auch möglich individuell über Hameln in die Runde einzusteigen.

Wie hier in Hameln locken verschiedene Bike & Boot-Angebote entlang der Märchenroute



© Hans Kothé



Nordhessenroute

„Raderlebnis in der märchenhaften Mitte“

Entdecken Sie die märchenhafte Mitte der Brüder Grimm per Fahrrad! Ausgehend von der Documentastadt Kassel entdecken Sie romantische Fachwerkstädte, erfahren verwunschene Flusstäler und erklimmen grüne Höhen mit schönen Ausblicken. Die 330 km lange Runde in 6 Etappen eignet sich vor allem für fortgeschrittene Tourenpedelecfahrer. Etwas Profil auf den Reifen sollte das Fahrrad schon besitzen, den teilweise gibt es geschotterte Forstwege. Der überwiegende Anteil der Runde ist allerdings gut ausgebaut.

Die Strecke: Von Kassel geht es durch den Kaufunger Wald nach Hessisch-Lichtenau, der Heimat von Frau Holle. Als Nächstes wartet das Fuldatal mit den Fachwerkstädten Melsungen und Rotenburg an der Fulda auf Entdeckung. Weiterer Höhepunkt ist dann der Bahnradweg „Rotkäppchenland“ im Knüll. Über Homberg (Efze) wird im Kellerwald die Heimat von Schneewittchen erreicht. Mit Station in der Domstadt Fritzlar geht es aussichtsreich über die Höhen des Naturpark Habichtswaldes zurück nach Kassel. Übernachtet wird vor märchenhafter Kulisse in romantischen Fachwerkstädten.

Eintauchen in eine faszinierende Wissens- und Erlebniswelt kann man in der Kasseler GRIMMWELT



© GRIMMWelt kassel



© Paavo Blafeld

Malerische Orte und schmucke Fachwerkstädte begrüßen die Radler entlang der gesamten Radroute

Ostroute

Naturpark Frau-Holle-Land und Eichsfeld

Diese Strecke erschließt ab Kassel den östlichen Teilabschnitt der Deutschen Märchenstraße im Frau Holle-Land sowie im Eichsfeld. Zusammen mit dem Teilabschnitt der Hauptroute über den Reinhardswald kann hier auch ein attraktiver Rundkurs absolviert werden. Aufgrund der Steigungen im Kaufunger Wald, Obereichsfeld, Göttinger Wald und Bramwald eignet sich die Strecke ideal für Tourenpedelecs.

Zahlreiche Burgen und Schlösser entlang des Weges laden ein, Geschichte und Geschichten hautnah zu erleben.



© Holger Leue